

Fortuna Mining erweitert Mineralisierung mit Bohrabschnitten von 1,7 g/t Au über 29,6 m und 2,0 g/t Au über 20,0 m

08.12.2025 | [IRW-Press](#)

[Fortuna Mining Corp.](#) (NYSE: FSM | TSX: FVI) freut sich, weitere Explorationsbohrergebnisse aus der Lagerstätte Southern Arc in seinem Goldprojekt Diamba Sud im Senegal bekannt zu geben. Diamba Sud ist ein Projekt im PEA-Stadium mit solider Wirtschaftlichkeit, das sich durch einen geschätzten Kapitalwert nach Steuern (NPV)5 % von 563 Millionen US-Dollar und eine interne Rendite (IRR) von 72 % bei einem Goldpreis von 2.750 US-Dollar pro Unze auszeichnet. Das Projekt schreitet derzeit in Richtung einer Machbarkeitsstudie und einer Bauentscheidung voran, die für das zweite Quartal 2026 angestrebt wird.

Paul Weedon, Senior Vice President of Exploration, kommentierte: Southern Arc liefert weiterhin starke Ergebnisse mit hochgradigen Abschnitten sowohl aus Infill- als auch aus Erweiterungsbohrungen. Zu den Höhepunkten der Infill-Bohrungen gehört das Bohrloch DSDD555, das 6,8 g/t Gold auf einer geschätzten tatsächlichen Mächtigkeit von 35,5 Metern ergab. Weedon fuhr fort: Wichtig ist, dass die Bohrungen südwestlich der derzeit optimierten Grubenhülle die Mineralisierung erweitern und breite und konsistente Goldabschnitte liefern. Dazu gehört auch die Bohrung DSDD574, die 1,7 g/t Gold auf einer geschätzten tatsächlichen Mächtigkeit von 29,6 Metern und weitere 2,0 g/t auf einer geschätzten tatsächlichen Mächtigkeit von 20,0 Metern durchteufte. Herr Weedon schloss mit den Worten: Diese Ergebnisse werden in eine aktualisierte Ressourcenschätzung einfließen, die für das erste Quartal 2026 erwartet wird.

Die PEA ist vorläufiger Natur und umfasst abgeleitete Mineralressourcen, die aus geologischer Sicht als zu spekulativ gelten, um wirtschaftliche Überlegungen anzustellen, die eine Einstufung als Mineralreserven ermöglichen würden. Daher besteht keine Gewissheit, dass die Ergebnisse der PEA realisiert werden. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, haben keine nachgewiesene wirtschaftliche Rentabilität¹.

Highlights der Bohrungen im Southern Arc-Prospekt

Seit dem letzten Explorationsupdate des Unternehmens (siehe Pressemitteilung von Fortuna vom 27. Mai 2025) wurden weitere 63 Reverse-Circulation- und Diamantbohrlöcher mit einer Gesamtlänge von 9.619 Metern im Southern Arc abgeschlossen (siehe Abbildung 1). Die Bohrungen werden mit fünf Bohrergeräten fortgesetzt, wobei die wichtigsten Ziele wie folgt lauten:

- Fortsetzung der Infill-Bohrungen zur Erhöhung der Ressourcenkonfidenz und
- Fortsetzung der Step-out-Bohrungen im Südwesten, Osten und Süden, wo die Mineralisierung weiterhin offen ist

¹ Eine Zusammenfassung der wichtigsten Annahmen, Betriebsparameter und wirtschaftlichen Ergebnisse und Werte aus der PEA finden Sie in der Tabelle in Anhang 2 (Seite 14) dieser Veröffentlichung.

DSDD555:	6,8 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 35,5
	24,0 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 0,8
	13,1 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 0,8
	18,5 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 0,8
DSDD558:	18,7 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 5,6
	1,8 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 12,8
	8,8 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 14,4
	22,1 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 0,8
DSDD562:	18,0 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 0,8
	11,5 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 0,8
	4,5 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 5,6
	8,0 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 11,2
DSDD563:	46,3 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 1,6
	5,8 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 20,8
DSDD567:	23,3 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 1,6
	21,8 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 1,6
	12,2 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 5,8
	14,7 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 0,8
	22,1 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 2,2
	2,7 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 6,4
	7,0 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 4,8
	15,3 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 1,6
DSDD574:	4,6 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 26,6
	15,6 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 0,8
	13,6 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 1,6
DSDD577:	18,3 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 1,6
	1,7 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 29,6
	2,0 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 20,0
DSDD578:	18,4 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 0,8
	4,2 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 21,6
	30,0 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 1,6
DSDD584:	18,9 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 1,1
	4,9 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 16,8
DSDD589:	29,5 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 1,6
	5,5 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 17,0
	20,3 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 0,8
	14,3 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 0,8
DSDD589:	17,8 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 0,8
	7,8 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 1,4
	3,5 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 26,8
	15,8 g/t Au	über eine geschätzte	tatsächliche	Mächtigkeit	von 0,8

Die Mineralisierung im südlichen Bogen tritt in Form von unterschiedlich entwickelten feinen Stockwork-Aderanordnungen bis hin zu diffusen Pyrit-Siliziumdioxid-Flutungen auf und zeigt eine starke Korrelation mit mehreren tektonischen Brekzien- und Karbonateinheiten (siehe Abbildungen 2 und 3). Die Alteration umfasst in der Regel eine ausgedehnte Hämatitentwicklung, die mit den mineralisierten Systemen an anderen Stellen in Diamba Sud übereinstimmt.

Insgesamt untermauern die jüngsten Bohrungen das starke Potenzial für ein weiteres Ressourcenwachstum in Diamba Sud. Der südliche Bogen bleibt nach Süden, Osten und in der Tiefe offen, da die bisherigen Bohrungen nur bis zu einer Tiefe von etwa 150 Metern unter der Oberfläche durchgeführt wurden.

Abbildung 1: Lageplan mit Bohrungen und Mineralressourcenvorkommen in Diamba Sud

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/82111/FVI_081225_DEPRcom.001.jpeg

Abbildung 2: Goldprojekt Diamba Sud: Southern Arc Prospect, Querschnitt 550NE

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/82111/FVI_081225_DEPRcom.002.png

Abbildung 3: Goldprojekt Diamba Sud: Southern Arc Prospect, Querschnitt 450NE

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/82111/FVI_081225_DEPRcom.003.png

Die vollständigen Bohrlochkragen, bedeutenden Abschnitte und Untersuchungsergebnisse dieses Bohrprogramms finden Sie in Anhang 1.

Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle (QA-QC)

Alle vom Unternehmen durchgeführten Bohrdaten wurden unter Verwendung der folgenden Verfahren und Methoden erhoben. Alle Bohrungen wurden unter der Aufsicht des Personals des Unternehmens durchgeführt.

Bei allen Reverse-Circulation-Bohrungen (RC-Bohrungen) wurde ein 5,25-Zoll-Pneumatikhammer für die Probenahme verwendet, wobei die Proben in 60-Liter-Plastiktüten gesammelt wurden. Die Proben wurden durch Aufrechterhaltung eines ausreichenden Luftdrucks trocken gehalten, um das Eindringen von Grundwasser zu verhindern. Wenn das eindringende Wasser den Luftdruck überstieg, wurde die RC-Bohrung gestoppt und auf Diamantkernbohrungen umgestellt. Nach der Entnahme wurden die RC-Proben mit einem dreistufigen Splitter geteilt, um eine repräsentative Probe von 12,5 Prozent für die Einreichung beim Analyselabor zu erhalten. Die restlichen 87,5 Prozent der Proben wurden am Bohrstandort gelagert, bis die Untersuchungsergebnisse eingegangen und validiert waren. Grobe Ausschussproben für alle mineralisierten Proben, die signifikanten Abschnitten entsprechen, werden aufbewahrt und vor Ort im unternehmenseigenen Kernlager gelagert.

Alle Diamantbohrungen (DD) begannen mit einem Durchmesser der Größe HQ, bevor auf frisch durchbohrtes Gestein auf Diamantbohrkronen mit einem Durchmesser von NQ umgestellt wurde. Der Kern wurde protokolliert und für die Probenahme in Standardlängen von einem Meter oder bis zu einer geologischen Grenze markiert. Die Proben wurden dann mit einer Diamantsäge in zwei gleiche Hälften geschnitten. Eine Hälfte des Kerns wurde in der ursprünglichen Kernbox belassen und an einem sicheren Ort auf dem Firmengelände des Unternehmens am Projektstandort gelagert. Die andere Hälfte wurde beprobt, katalogisiert, in versiegelte Beutel verpackt und bis zum Versand sicher am Standort gelagert.

Alle RC- und DD-Proben wurden mit Firmenfahrzeugen oder kommerziellen Kurierdiensten zu den Aufbereitungslabors von ALS Global in Kedougou (Senegal) oder Bamako (Mali) transportiert, wobei die aufbereiteten Probenpulpen anschließend per kommerziellem Kurierdienst zur Analyselabor von ALS Global in Ouagadougou (Burkina Faso) transportiert wurden. Für alle Proben wurde eine routinemäßige Goldanalyse mit einer Charge von 50 Gramm und einer Feuerprobe mit Atomabsorptionsanalyse durchgeführt. Proben mit einem Gehalt von mehr als 10 ppm Au wurden mit einer Charge von 50 Gramm und einer Feuerprobe mit gravimetrischem Abschluss erneut analysiert. Die Qualitätskontrollverfahren umfassten die systematische Einfügung von Leerproben, Duplikaten und Probenstandards in den Probenstrom. Darüber hinaus fügte das Labor von ALS Global eigene Qualitätskontrollproben ein.

Qualifizierte Person

Paul Weedon, Senior Vice President, Exploration bei Fortuna Mining Corp., ist eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 und Mitglied des Australian Institute of Geoscientists (Mitgliedsnummer 6001). Herr Weedon hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen geprüft und genehmigt. Herr Weedon hat die offengelegten Daten, einschließlich der Probenahme-, Analyse- und Testdaten, die den hierin enthaltenen Informationen oder Meinungen zugrunde liegen, durch Überprüfung geochemischer und geologischer Datenbanken und Durchsicht von Diamantbohrkernen verifiziert. Der Verifizierungsprozess unterlag keinen Einschränkungen.

Über Fortuna Mining Corp.

Fortuna Mining Corp. ist ein kanadisches Edelmetallbergbauunternehmen mit drei in Betrieb befindlichen Minen und einem Portfolio von Explorationsprojekten in Argentinien, Côte d'Ivoire, Mexiko und Peru sowie dem Goldprojekt Diamba Sud im Senegal. Nachhaltigkeit steht im Mittelpunkt unserer Geschäftstätigkeit und unserer Beziehungen zu den Interessengruppen. Wir produzieren Gold und Silber und schaffen gleichzeitig langfristige gemeinsame Werte durch effiziente Produktion, Umweltschutz und soziale Verantwortung. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter www.fortunamining.com.

IM NAMEN DES VORSTANDS

Jorge A. Ganoza
Präsident, CEO und Direktor [Fortuna Mining Corp.](http://www.fortunamining.com)

Investor Relations:

Carlos Baca |info@fmcmail.com | fortunamining.com | X | LinkedIn | YouTube

In Europa
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze und zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der Safe Harbor-Bestimmungen des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 darstellen (zusammenfassend zukunftsgerichtete Aussagen). Alle hierin enthaltenen Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, sind zukunftsgerichtete Aussagen und unterliegen einer Reihe bekannter und unbekannter Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung können unter anderem die prognostizierte Wirtschaftlichkeit des Projekts Diamba Sud, einschließlich des Nettobarwerts des Projekts Diamba Sud und der internen Rendite des Projekts Diamba Sud, die Erwartung des Unternehmens, dass eine Entscheidung über den Baubeginn für das zweite Quartal 2026 angestrebt wird, Aussagen zum anhaltenden Ressourcenwachstum im Projekt Diamba Sud und zum voraussichtlichen Zeitpunkt einer aktualisierten Ressourcenschätzung, die vorgeschlagenen Explorationspläne des Unternehmens in Diamba Sud; Aussagen über die Geschäftsstrategien, Pläne und Aussichten des Unternehmens; die Pläne des Unternehmens für seine Minen und Mineralgrundstücke; Veränderungen der allgemeinen Wirtschaftslage und der Finanzmärkte; die Auswirkungen des Inflationsdrucks auf das Geschäft und den Betrieb des Unternehmens; die zukünftigen Ergebnisse der Explorationsaktivitäten; Erwartungen hinsichtlich der Metallgehaltsschätzungen und die Auswirkungen etwaiger Abweichungen von den tatsächlichen Metallgehalten; angenommene und zukünftige Metallpreise; der Wert der Minen und Mineralgrundstücke des Unternehmens; und die zukünftige finanzielle oder operative Leistung des Unternehmens. Oft, aber nicht immer, lassen sich diese zukunftsgerichteten Aussagen durch die Verwendung von Wörtern wie geschätzt, potenziell, offen, zukünftig, angenommen, prognostiziert, vorgeschlagen, verwendet, detailliert, war, Gewinn, geplant, widerspiegelt, wird, voraussichtlich, geschätzt, enthält, verbleibend, sein wird oder Aussagen, dass Ereignisse könnten oder sollten eintreten oder erreicht werden, sowie ähnliche Ausdrücke, einschließlich negativer Varianten.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit genannten Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Zu diesen Unsicherheiten und Faktoren zählen unter anderem operative Risiken im Zusammenhang mit dem Bergbau und der Mineralverarbeitung, Unsicherheiten in Bezug auf die Schätzungen der Mineralressourcen und Mineralreserven, Unsicherheiten in Bezug auf Kapital- und Betriebskosten, Produktionspläne und wirtschaftliche Erträge, Risiken in Bezug auf die Fähigkeit des Unternehmens, seine Mineralreserven zu ersetzen, Risiken im Zusammenhang mit der Umwandlung von Mineralressourcen in Mineralreserven, Risiken im Zusammenhang mit der Mineralexploration und Projektentwicklung; Unsicherheiten hinsichtlich der Rückführung von Geldern aufgrund von Devisenkontrollen; Umweltangelegenheiten, einschließlich der Erlangung oder Erneuerung von Umweltgenehmigungen und potenziellen Haftungsansprüchen; Unsicherheiten hinsichtlich der Natur- und Klimabedingungen; Gesetze und Vorschriften zum Schutz der Umwelt (einschließlich der Reduzierung von Treibhausgasemissionen und anderer Anforderungen zur Dekarbonisierung sowie der Unsicherheit hinsichtlich der Auslegung des Omnibusgesetzes C-59 und der damit verbundenen Änderungen des Wettbewerbsgesetzes (Kanada)); Risiken im Zusammenhang mit politischer Instabilität und Änderungen der Vorschriften für die Geschäftstätigkeit des Unternehmens; Änderungen der nationalen und lokalen Gesetzgebung, Besteuerung, Kontrollen, Vorschriften und politischen oder wirtschaftlichen Entwicklungen in Ländern, in denen das Unternehmen geschäftlich tätig ist oder tätig werden könnte; Risiken im Zusammenhang mit Kriegen, Feindseligkeiten oder anderen Konflikten, wie z. B. den Konflikten zwischen der Ukraine und Russland sowie zwischen Israel und der Hamas, und deren möglichen Auswirkungen auf die globale Wirtschaftstätigkeit; Risiken im Zusammenhang mit der Kündigung der Bergbaukonzessionen des Unternehmens unter bestimmten Umständen; Aufbau und Pflege von Beziehungen zu lokalen Gemeinden und Interessengruppen; Risiken im Zusammenhang mit dem Verlust der Kontrolle über die öffentliche Wahrnehmung durch soziale Medien und andere webbasierte Anwendungen; potenzielle Widerstände gegen die Explorations-, Erschließungs- und Betriebsaktivitäten des Unternehmens; Risiken im Zusammenhang mit der Fähigkeit des Unternehmens, eine angemessene Finanzierung für geplante

Explorations- und Erschließungsaktivitäten zu erhalten; Fragen des Eigentumsrechts; Risiken im Zusammenhang mit der Fähigkeit, die Eigentumsrechte an den Mineralgrundstücken des Unternehmens zu behalten oder zu verlängern; Risiken im Zusammenhang mit der Integration der vom Unternehmen erworbenen Unternehmen und Vermögenswerte; Wertminderungen; Risiken im Zusammenhang mit der Gesetzgebung zum Klimawandel; Abhängigkeit von Schlüsselpersonal; Angemessenheit des Versicherungsschutzes; Risiken für die Betriebssicherheit und -sicherheit; Gerichtsverfahren und potenzielle Gerichtsverfahren; Unsicherheiten im Zusammenhang mit der allgemeinen Wirtschaftslage; Risiken im Zusammenhang mit einer globalen Pandemie, die sich auf die Geschäftstätigkeit, den Betrieb, die Finanzlage und den Aktienkurs des Unternehmens auswirken könnten; Wettbewerb; Schwankungen der Metallpreise; Risiken im Zusammenhang mit dem Abschluss von Warentermin- und Optionskontrakten für die Produktion von Basismetallen; Schwankungen der Wechselkurse und Zinssätze; Steuerprüfungen und Neubewertungen; Risiken im Zusammenhang mit Absicherungsgeschäften; Unsicherheiten in Bezug auf Konzentratbehandlungsgebühren und Transportkosten; Angemessenheit der vom Unternehmen für die Landrekultivierung bereitgestellten Mittel; Risiken im Zusammenhang mit der Abhängigkeit von Informationstechnologiesystemen, die Störungen, Schäden, Ausfällen und Risiken bei der Implementierung und Integration unterliegen; Arbeitsbeziehungsprobleme; sowie die Faktoren, die unter Risikofaktoren im Jahresinformationsformular des Unternehmens für das am 31. Dezember 2024 endende Geschäftsjahr erörtert werden. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass tatsächliche Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse von den erwarteten, geschätzten oder beabsichtigten abweichen.

Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf den Annahmen, Überzeugungen, Erwartungen und Meinungen des Managements, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Genauigkeit der aktuellen Schätzungen der Mineralressourcen und Mineralreserven des Unternehmens; dass die Aktivitäten des Unternehmens in Übereinstimmung mit den öffentlichen Erklärungen und erklärten Zielen des Unternehmens durchgeführt werden; dass es keine wesentlichen nachteiligen Veränderungen geben wird, die das Unternehmen, seine Liegenschaften oder seine Produktionsschätzungen beeinträchtigen (die von der Genauigkeit der prognostizierten Erzgehalte, Abbauraten, Zeitpunkte der Gewinnung und Gewinnungsraten ausgehen und durch außerplanmäßige Wartungsarbeiten, die Verfügbarkeit von Arbeitskräften und Auftragnehmern sowie andere betriebliche oder technische Schwierigkeiten beeinflusst werden können); die Dauer und die Auswirkungen der globalen und lokalen Inflation; die Dauer und die Auswirkungen geopolitischer Unsicherheiten auf die Produktion, die Belegschaft, das Geschäft, den Betrieb und die Finanzlage des Unternehmens; die erwarteten Trends bei den Mineralpreisen, der Inflation und den Wechselkursen; dass alle erforderlichen Genehmigungen und Zulassungen für das Geschäft und den Betrieb des Unternehmens zu akzeptablen Bedingungen erteilt werden; dass es zu keinen wesentlichen Störungen kommt, die den Betrieb des Unternehmens beeinträchtigen, sowie andere hierin dargelegte Annahmen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung, und das Unternehmen lehnt jede Verpflichtung zur Aktualisierung zukunftsgerichteter Aussagen ab, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Es kann nicht garantiert werden, dass sich diese zukunftsgerichteten Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich Anleger nicht übermäßig auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen.

Warnhinweis für US-Anleger bezüglich der Schätzungen von Reserven und Ressourcen: Alle in dieser Pressemitteilung enthaltenen Reserven- und Ressourcenschätzungen wurden in Übereinstimmung mit den Standards der National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101) und den Definition Standards on Mineral Resources and Mineral Reserves des Canadian Institute of Mining, Metallurgy, and Petroleum erstellt. NI 43-101 ist eine von den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden entwickelte Vorschrift, die Standards für die Offenlegung wissenschaftlicher und technischer Informationen über Mineralprojekte durch kanadische Unternehmen festlegt. Alle in der technischen Offenlegung enthaltenen Mineralreserven- und Mineralressourcenschätzungen wurden gemäß NI 43-101 und den Definition Standards on Mineral Resources and Reserves des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum () erstellt. Kanadische Standards, einschließlich NI 43-101, unterscheiden sich erheblich von den Anforderungen der Securities and Exchange Commission, und die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen zu Mineralreserven und -ressourcen sind möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von US-Unternehmen veröffentlicht werden.

Anhang 1: Details zum Bohrprogramm Diamba Sud mit den Bohrlöchern und Untersuchungsergebnissen für das Southern Arc-Prospektionsgebiet

HoleID	Easting (WGS84_29N)	Northing (WGS84_29N)	Elev. (m)
DSDD486	232278	1426476	148
DSDD493	232347	1426501	148
DSDD494	232532	1426112	142
DSDD495	232310	1426500	149
DSDD496	232674	1426074	143
DSDD497	232884	1426027	143
DSDD498	232714	1426155	145
DSDD555	232868	1426115	144
DSDD556	232738	1426053	144
DSDD557	232838	1426172	143
DSDD558	232809	1426139	144
DSDD559	232753	1426131	145
DSDD560	232785	1426176	145
DSDD561	232770	1425988	142
DSDD562	232717	1426094	144
DSDD563	232727	1426179	145
DSDD564	232774	1426198	145
DSDD565	232761	1426008	142
DSDD566	232780	1426157	145

DSDD567	232789	1426137	145
DSDD568	232685	1426046	143
DSDD569	232759	1426223	145
DSDD570	232600	1426187	145
DSDD571	232740	1426245	145
DSDD572	232670	1426088	144
DSDD573	232812	1426161	144
DSDD574	232702	1426060	143
DSDD575	232319	1426368	147
DSDD576	232908	1426032	143
DSDD577	232317	1426415	148
DSDD578	232358	1426340	146
DSDD579	232706	1426011	142
DSDD580	232899	1426068	143
DSDD581	232738	1426016	142
DSDD582	232393	1426371	147
DSDD583	232909	1426094	143
DSDD584	232347	1426395	147
DSDD585	232419	1426371	147
DSDD586	232533	1426235	145

DSDD587	232693	1426288	146
DSDD588	232951	1426129	143
DSDD589	232926	1426064	143
DSDD590	232575	1426215	145
DSDD591	232934	1426163	143
DSDD592	232943	1426082	143
DSDD593	232486	1426282	146
DSDD594	232561	1426182	144
DSDD595	232922	1426011	143
DSDD596	232976	1426087	143
DSDD597	232648	1426163	145
DSDD598	232936	1426045	143
DSDD599	232957	1426058	143
DSDD600	232741	1426188	145
DSR1002	232291	1426455	148
Anmerkungen:			
DSR1003	232618	1426171	145
DSR1004	232587	1426169	145
1. EOH: Ende der Bohrung			
2. Tiefen und Breiten werden auf die nächste signifikante Dezimalstelle gerundet angegeben			
DSR1005	232704	1426216	146
3. NSI: Keine signifikanten Abschnitte			
DSR1006	232777	1426087	144
DSR1007	232616	1426126	144
4. ETW: Geschätzte tatsächliche Breite			
DSR1008	232740	1426153	145
DSR1009	232825	1426115	144
5. RC: Reverse-Circulation-Bohrung DD: Diamantbohrung RCD: Reverse-Circulation-Bohrung mit Diamantbohrung			
DSR1010	232419	1426343	147
DSR1011	232726	1426247	145

Anhang 2 - Wichtigste Ergebnisse der PEA

Kennzahlen	Einheiten
Goldpreis	\$/oz
Lebensdauer der Mine	Jahre
Verarbeitungsdauer	
Gesamtmenge des abgebauten mineralisierten Materials ¹	kt
Goldgehalt im abgebauten mineralisierten Material ¹	koz
Strip Ratio	Abfall: minerali
Durchsatz in den ersten 3 Jahren (hauptsächlich Oxid)	Mtpa
Durchsatz nach 3 Jahren (hauptsächlich Frischmaterial)	Mtpa
LOM-Gehalt	g/t
Ausbeute	%
Goldproduktion	
Gesamtproduktion über die gesamte Lebensdauer der Mine	koz
Durchschnittliche Jahresproduktion über die gesamte Lebensdauer der Mine	koz
Durchschnittliche Jahresproduktion in den ersten 3 Jahren	koz
Kosten pro Einheit über die gesamte Lebensdauer	
Bergbau	\$/t, abgebaut
Verarbeitung	\$/t, verarbeitet
G&A	\$/t, verarbeitet
Cash-Kosten ¹	
Durchschnittliche operative Cash Costs ² über LOM	\$/oz
Durchschnittliche Betriebskosten ² in den ersten 3 Jahren	\$/oz
AISC ¹	
Durchschnittliche AISC ² über LOM	\$/oz
Durchschnittliche AISC ² über die ersten 3 Jahre	\$/oz
Kapitalkosten	
Anfängliche Investitionsausgaben	Mio.
Laufende Investitionen + Infrastruktur (einschließlich Stilllegungskosten)	Mio.
Rendite	
NPV ⁵ %, vor Steuern (100 % Projektbasis)	Mio.
IRR vor Steuern	
NPV ⁵ %, nach Steuern (100 % Projektbasis)	Mio.
IRR nach Steuern	
Amortisationsdauer nach Steuern	Jahre
Jährliches EBITDA ²	
Durchschnittliches EBITDA ² über LOM	Mio.
Durchschnittliches EBITDA ² über die ersten 3 Jahre	Mio.

Anmerkungen:

1. Die für den Minenplan verwendeten Grubenoptimierungsschemata wurden auf der Grundlage eines Goldpreises von 2.300 USD pro Unze erstellt.
2. Dies ist eine nicht IFRS-konforme Finanzkennzahl. Die Definition und der Zweck dieser nicht IFRS-konformen Finanzkennzahl sind in der Managementdiskussion und -analyse des Unternehmens für die drei und neun Monate bis zum 30. September 2025 unter der Überschrift Nicht IFRS-konforme Kennzahlen enthalten. Nicht IFRS-konforme Finanzkennzahlen haben keine standardisierte Bedeutung gemäß IFRS und sind daher möglicherweise nicht mit ähnlichen Kennzahlen anderer Emittenten vergleichbar.
3. Die durchschnittlichen Betriebskosten und die durchschnittlichen AISC stellen die Kosten für die prognostizierte Produktion für die gesamte Lebensdauer der Mine zum Zeitpunkt des Goldverkaufs dar.
4. Die PEA wird auf einer 100-prozentigen Projektbasis dargestellt. Nach Erteilung der Abbaugenehmigung hat die senegalesische Regierung jedoch Anspruch auf eine 10-prozentige Free-Carry-Beteiligung an Boya, wobei der Staat das Recht hat, eine zusätzliche Beteiligung von bis zu 25 Prozent zu erwerben.
5. Die wirtschaftliche Analyse wurde unter Verwendung eines Discounted-Cashflow-Ansatzes auf Vorsteuer- und Nachsteuerbasis durchgeführt, basierend auf einem Goldpreis von 2.750 USD/Unze.
6. Die in der wirtschaftlichen Analyse dargestellte IRR für die Gesamtinvestition wurde unter der Annahme einer 100-prozentigen Beteiligung an Diamba Sud berechnet.
7. Der Kapitalwert wurde aus dem nach Steuern generierten Cashflow des Projekts berechnet, basierend auf

einem Diskontsatz von 5 % und einem Stichtag vom 10. Oktober 2025.

8. Die PEA geht davon aus, dass der Prozentsatz bestimmter an den Staat zu zahlender Lizenzgebühren und Steuern, der Prozentsatz der dem Unternehmen zur Verfügung stehenden Investitionssteuergutschrift und der an den Sozialentwicklungsfonds zu zahlende Prozentsatz den Bestimmungen des Bergbauabkommens zwischen Boya S.A. und dem Staat Senegal vom 8. April 2015 entsprechen. Es ist jedoch zu beachten, dass der Staat sich das souveräne Recht vorbehält, bestimmte steuerliche Bedingungen während des Genehmigungsverfahrens für die Abbaugenehmigung zu überprüfen oder zu überarbeiten, sodass der derzeitige Rahmen Änderungen unterliegen kann.

9. Die PEA ist vorläufiger Natur und umfasst abgeleitete Mineralressourcen, die aus geologischer Sicht als zu spekulativ angesehen werden, um wirtschaftliche Überlegungen anzustellen, die eine Einstufung als Mineralreserven ermöglichen würden. Daher besteht keine Gewissheit, dass die Ergebnisse der PEA realisiert werden. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, haben keine nachgewiesene wirtschaftliche Rentabilität.

10. Weitere Informationen zur PEA, einschließlich Einzelheiten zu den wichtigsten Annahmen, Parametern, Chancen, Risiken und anderen Faktoren, sind in dem für das Unternehmen erstellten technischen Bericht mit dem Titel Diamba Sud Gold Project, Kedougou Region, Senegal mit Datum vom 15. Oktober 2025 enthalten, der auf SEDAR+ und EDGAR unter dem Profil des Unternehmens veröffentlicht wurde.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/714857--Fortuna-Mining-erweitert-Mineralisierung-mit-Bohrabschnitten-von-17-g-t-Au-ueber-296-m-und-20-g-t-Au-ueber-20>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).